



Presseinformation

Guarana, Maca, Acerola:

Natürliche Zutaten mit Zusatznutzen auf der Biofach kennenlernen

Das Import Promotion Desk präsentiert Bio-Spezialitäten aus Entwicklungs- und Schwellenländern auf der Biofach in Nürnberg: Halle 1, Stand 261

Bonn/Berlin, 12.01.2026 – Guarana, Guayusa und Acerola aus Südamerika, Johannisbrotpulver, Kapern und getrocknete Zitruschalen aus Afrika, Zimtstangen, Vanilleschoten und Palmzucker aus Asien sowie Amaranth, Sonnenblumenkerne und Walnüsse aus der Ukraine – das Import Promotion Desk (IPD) stellt eine große Vielfalt an natürlichen Zutaten auf der Biofach vor, die vom 10. bis 13. Februar in Nürnberg stattfindet. Diese Raritäten und Spezialitäten in Bio-Qualität bieten rund 30 Unternehmen aus Ägypten, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kambodscha, Kenia, Madagaskar, Marokko, Peru, Sri Lanka, Südafrika, Tansania, Ukraine und Usbekistan auf der weltweit führenden Fachmesse für Bio-Lebensmittel an.

Natürliche Zutaten mit Zusatznutzen

Guarana wird als natürliche Energiequelle aus dem Amazonasgebiet geschätzt. Die Samen der Pflanze *Paullinia Cupana* besitzen einen hohen Koffeingehalt. Weitere Inhaltsstoffe wie Theobromin machen Guarana zu einem optimalen Energie-Booster. Das IPD-Unternehmen „Guaraná do Brasil“ aus Brasilien stellt seine Guarana-Produkte auf der Biofach vor.

Aus Ecuador bringt die Firma „Nunalabs“ einen weiteren natürlichen Wachmacher mit: Guayusa-Extrakt (*Ilex guayusa*). Zudem hat „Nunalabs“ Maca-Extrakt im Portfolio. Die Maca-Pflanze, auch als Peru-Ginseng bekannt, wird ähnlich wie Ginseng als Heilpflanze genutzt und soll bei Stresssymptomen unterstützen. Aufgrund ihres hohen Gehalts an Aminosäuren kann Maca Energie, Leistungsfähigkeit und Ausdauer steigern. Verschiedene Unternehmen aus Peru präsentieren dieses Superfood auf der Biofach.

Ein Vitamin-Wunder – vor allem an Vitamin C – ist die Acerolakirsche. Das brasilianische Unternehmen „Fazenda Bella“ produziert daraus Acerola-Pulpen und bietet diese auch tiefgekühlt (TK) an.

Aromen aus aller Welt

Wer die Vielfalt der Aromen kennenlernen will, ist auf dem IPD-Messestand richtig. Hier finden Interessierte Gewürze aus Ägypten, wie Minze, Basilikum, Zitronengras, aber auch Hibiskus und Anis. Unternehmen aus Sri Lanka ergänzen das Angebot um Zimt und Vanille. Aus Tansania sind Produzenten von schwarzem Pfeffer, Kardamom und getrockneten Zitruschalen vertreten. Und Kurkuma und Ingwer kommen aus Madagaskar.

IPD auf der Biofach: Halle 1, Stand 261

Durchgeführt von



Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet kleinen und mittelständischen Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren, die ihr unternehmerisches Engagement nachhaltig gestalten wollen, erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte und Services.

Aktuell ist das IPD in 21 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Senegal, Südafrika, Sri Lanka, Tansania, Tunesien, Ukraine und Usbekistan. Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst & Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, nachhaltiger Fisch & Meeresfrüchte, Schnittblumen, nachhaltiger Tourismus und Digitale Services & Produkte.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Sandra Freiberg

IPD Leiterin Marketing /PR

Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63

E-Mail: freiberg@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer

w communications

Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14

E-Mail: a.winzer@w-communications.de